

Abschlussbericht

Schuljahr 2022/23

1 Eckdaten

Schule	Schulform	
Ignaz-Taschner-Gymnasium Dachau	Gymnasium	
Straße, Hausnummer	PLZ	Ort
Landsberger Straße 1	85221	Dachau
Name(n) Projektleiter(in)	E-Mail (persönliche Schul-Mailadresse)	
S. Geißler, A. Tabor		
Beteiligte(r) Jahrgang/Jahrgänge	Beteiligte(s) Unterrichtsfach/-fächer	
Q 11	Deutsch, Englisch	
Kurs(e) und/oder Arbeitsgruppe(n)	jeweilige Anzahl beteiligter Schülerinnen und Schüler	
P-Seminar	18	
Fachliche(r) Partner (Einrichtung)		
Verein Dachauer Gästeführer e.V., MINT-Campus Dachau e.V., Stadtarchiv Dachau, PMI (Project Management Institute Germany)		
Beteiligtes Schülerlabor (bei Projekten im Förderschwerpunkt „Schädliche Umwelteinflüsse anschaulich im Unterricht vermitteln“)		
/		
Partnerschule (Name, Ort)		
/		
Das Projekt nahm teil im „denkmal aktiv“-Förderschwerpunkt des Kooperationspartners		
Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus		

2 Angaben zum Schulprojekt

Projekttitel
Dachau – AppSolut sehenswert
Kurzdarstellung des Projekts (mit welchen Denkmalobjekten hat sich das Projektteam zu welchen Themen beschäftigt?)
<p>Entwicklung einer Handy-App zur Unterstützung von Stadtführungen in der Dachauer Altstadt</p> <p>Die Denkmale, mit denen sich die beiden P-Seminare beschäftigt haben, war das Ensemble der Altstadt Dachaus und besonders sechs bedeutende Einzeldenkmäler: die Pfarrkirche St. Jakob, das Rathaus, das Schloss, die Stadttore, der Widerstandsplatz und der Karlsberg,</p>

3 Ziele des Schulprojekts

Kurzbeschreibung der Projektidee (was sollte sich die Lerngruppe durch das Lernen am Denkmal erarbeiten?)
<ul style="list-style-type: none"> - Die SchülerInnen beschäftigten sich mit dem kulturellen und historischen Erbe ihrer Stadt. - Die Schüler recherchierten im Stadtarchiv nach historischem Material und arbeiteten es so auf, dass es für die App nutzbar wurde. - Die SchülerInnen haben mit Hilfe der technischen Expertise des Mint-Campus Dachau e.V. das Entwickeln einer App erlernt.

Erreichte Ziele (wie wurden die Jugendlichen an das Kulturerbe vor Ort herangeführt? Welche eigenen Handlungsmöglichkeiten wurden eröffnet; wie wurden Lehrplanthemen am Denkmal veranschaulicht?)
<ul style="list-style-type: none"> - Stadtführungen durch den Verein Dachauer Gästeführer e.V. - Selbstständige Recherche im Stadtarchiv in Kleingruppen - Planung und Durchführung einer Abschlusspräsentation
Darstellung der Projektergebnisse (z.B. Erarbeitung von Schülerführungen, Infomaterialien, Ausstellung, Internetseite, ...)
<p>Die entwickelte kostenlose Gästeführer-App namens „Dachau Guide“ ist seit Juli 2023 in App-Stores verfügbar. Die App wurde im Rahmen einer Präsentation in der Dachauer Altstadt vorgestellt. Anwesend waren u.a. der Oberbürgermeister, die Schulleitung und etliche Dachauer Gästeführer.</p> <p>Eine Infopostkarte, die auf die App hinweist, liegt zukünftig in der Touristeninformation der Stadt Dachau aus.</p>

4 Vorgehensweise, Umsetzung

Wichtige Meilensteine waren in der Rückschau vor allem:
<p>Grundlagen des Projektmanagements mit Festlegung der Rollen; Aufteilung in Interessensgruppen (Entwicklung der Benutzeroberfläche; Programmierung; Recherche); Zusammenführung der Arbeitsergebnisse</p>
Wichtige inhaltliche Aspekte, u.a. Themen von Gruppen- oder Einzelarbeiten, ggf. inhaltliche Beiträge der beteiligten Fächer/Kurse
s.o.
Methodisch-didaktische Aspekte, u.a. wichtige selbständige Erkenntnis- und Arbeitsleistungen der Schülerinnen und Schüler
<p>Selbstständiges Arbeiten sowie Absprachen im Team und zwischen den Gruppen. Erkenntnisse darüber, dass es zwischen Auftraggeber und Appentwicklern sehr genaue Absprachen braucht und dass die schriftliche Dokumentation dieser wichtig ist.</p>

5 Zusammenarbeit mit fachlichem Partner / Schülerlabor

(Letzteres: bei Projekten im Förderschwerpunkt „Schädliche Umwelteinflüsse anschaulich im Unterricht vermitteln“)

Realisierte Besuche oder Treffen, Aufgabenschwerpunkte und Beiträge der Partner (Exkursion, Workshop, Vortrag etc.)
<p>Ständige Begleitung durch Vertreter des PMI und des MINT-Campus Dachau; regelmäßiger Kontakt mit dem Auftraggeber der App (Verein Dachauer Gästeführer e.V.), z.B. Absprachen über erwünschte Inhalte, Design der Benutzeroberfläche und des Logos ...</p>

6 Bewertung des Gesamtprojekts

Resümee der erreichten Ziele in der Vermittlung von Denkmalfragen, ggf. Zitate/Statements – was konnten die Lernenden mitnehmen?
<p>Das Ziel wurde erreicht: Es ist eine funktionierende App verfügbar.</p> <p>Viele angedachte Vorhaben konnten in der zur Verfügung stehenden Zeit allerdings nicht realisiert werden bzw. entsprachen nicht den Vorstellungen der Gästeführer.</p> <p>Die Schüler haben u.a. die Notwendigkeit von sehr detaillierten Absprachen aller beteiligten Akteure erkannt.</p>

7 Herkunft und Verwendung von Fördermitteln

Projektmittel-Quellen („denkmal aktiv“-Förderung, Mittel aus anderen Förderprogrammen, eingesetzte Sachleistungen von Sponsoren)
<p>„denkmal aktiv“-Förderung; Geldmittel aus dem Schulbudget für Bewirtungskosten bei der Abschlusspräsentation</p>
Die „denkmal aktiv“-Mittel wurden eingesetzt für
<ul style="list-style-type: none"> - Fahrtkosten von S. Geißler zur Auftaktveranstaltung nach Bochum - Aufwandsentschädigung für T. Blasenbrenn für Unterstützung bei Entwicklung der Benutzeroberfläche - Gestaltung, Druckkoordination und Druck der Werbeflyer (Postkarten)